

# SEE

## Trio spielt besondere Töne

Sixty 1 strings zu Gast in St.-Barbara-Kirche

**Harenberg.** Bei der Veranstaltungsreihe 12 x K ist am Sonntag, 12. August, das Trio Sixty 1 strings zu Gast. Die Musikerinnen Negin Habibi, Konstanze Kuff und Ekaterina Solovey treten ab 19 Uhr in der St.-Barbara-Kirche, Harenberger Meile 31a, auf. Sie spielen sowohl auf modernen als auch auf historischen Instrumenten wie der spanischen Barockharfe, der Barockgitarre und der Barockmandoline. Das Trio verbindet alle Kompositionen mit zeitgenössischen Werken und schafft so einen besonderen Stil. Die drei Frauen sind bereits auf zahlreichen Festivals im In- und Ausland aufgetreten.

Habibi, die in Hannover und Luzern studierte, ist Preisträgerin nationaler Wettbewerbe und Stipendiatin mehrerer Stiftungen. Private Studien der Barockgitarre in Amsterdam machten sie zu einer stilistisch vielseitigen Gitarristin. Kuff stammt aus einer Harfendynastie und spielt dieses Instrument in der dritten Generation. Auch sie studierte in Hannover und ist ebenfalls Preisträgerin nationaler Wettbewerbe. Als Harfenistin ist sie in unterschiedlichen Ensembles tätig und trat bereits in Rundfunk- und Fernsehproduktionen auf. Solovey spielte, bevor sie in Hannover ihr Mandolinestudium aufnahm, in ihrer russischen Heimat bereits professionell das Lauteninstrument Domra. Auch sie gewann schon zahlreiche internationale und nationale Wettbewerbe, gab eine Vielzahl von Konzerten und war in Radiosendungen zu hören.

Für das Konzert von Sixty 1 strings in der Harenberger St.-Barbara-Kirche gibt es ab sofort Karten im Vorverkauf bei Petri & Waller, Hannoversche Straße 13a, in Seelze sowie bei der Total Tankstelle, Harenberger Meile 39, in Harenberg. Ein Ticket kostet 16 Euro. In begrenzter Zahl sind Eintrittskarten auch noch an der Abendkasse erhältlich. Während der Konzertpause können die Besucher sich mit Snacks und Getränken stärken. boz



Das Trio Sixty 1 strings bringt außergewöhnliche Musik in die Harenberger Kirche. FOTO: PRIVAT